©Biodiversity Heritage Library, www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Synonymische Bemerkungen.

1. *Leptusa abdominalis* Motsch. (Bull. Mosc. 1858, III, p. 247) aus Krain halte ich nicht verschieden von der Schweizer *Leptusa piceata* Muls. 1853, Opusc. Ent. II, p. 48, von der mir ein paar schlesische Stücke vorgelegen haben.

2. *Holcorhinus metallicus* Desbrochers aus Griechenland ist mit *Omias indutus* Kiesw. identisch; von den beiden v. Kiesenwetter'schen typischen Ex. befindet sich das eine in meiner Sammlung und stammt nicht von Creta, wie v. Kiesenwetter angiebt, sondern von Krüper und ist muthmafslich in der Nähe von Athen gesammelt, von wo Ex. in der Sammlung des Hrn. v. Oertzen herstammen, welche er als *Holcorhinus metallicus* bestimmt hatte. Seidlitz stellt den *Omias indutus* (in seinen *Otiorhynchid.* im eng. Sinne p. 21) zu *Mylacus* und giebt an, dafs *Mylacus indutus* auch in Aegypten vorkomme; wahrscheinlich ist aber sein ägyptischer *indutus* eine andere Art (für die ich, wenn sich meine Vermuthung bewährt, den Namen *Seidlitzi* vorschlage); nach v. Kiesenwetter ist *indutus squamulis densis piliformibus, griseis et viridibus, variegato-incanus*, nach v. Seidlitz *indumento griseo dense vestitus setulisque brevissimis erectis adspersus*; auch trifft die Beschreibung der Fühlerfurchen bei Seidlitz nicht recht auf den griechischen Käfer zu.

3. *Geotrupes foveatus* Marsh. Harold wird noch im neusten Catalogus Col. Europae (p. 97) als eigene Art aufgeführt, obwohl ich bereits im Jahre 1876, p. 81—87 in meinen entomolog. Monatsblättern weitläufig auseinandergesetzt habe, dafs der von Herrn v. Harold als neue Art eingeführte *foveatus* Marsh. nicht als eine kleine Varietät des ♂ von *Geotr. stercorarius* sei. Von Seiten eines französischen Entomologen in Marseille ist ausdrücklich constatirt, dafs *foveatus* keine Art sei, niemand hat für die vermeintlichen Artrechte des Thieres seine Stimme erhoben. Da wäre es doch wohl einfacher, mir Glauben zu schenken, anstatt ihn noch als eigene Art mit oder ohne ? aufzuführen. Allerdings hat Herr Preudhomme de Borre Hrn. v. Harold's Artikel ins Französische übersetzt und Hr. Meunier führt in seinem Tableau synoptique des Espèces Belges du genre *Geotrupes* L. im Naturalista Siciliano VII, 1888, No. 12, p. 209 den *foveatus* auch noch als eigene Art auf; dafs gerade den allergewöhnlichsten grofsen Arten eine so geringe Beachtung von Seiten der Entomologen geschenkt wird, ist immerhin wunderbar und vermehrt kaum die Lust, sich mit solchen zu beschäftigen.

Dr. G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 32_1888

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: Synonymische Bemerkungen. 333